

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15688
		DK5 DK5-GK	5844 6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg
Bearbeitung	DRE	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2011
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2754,1219
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Der Datensatz (inkl. Artenliste) wurde kopiert. Das Gelände konnte nicht betreten werden, da zu dichtes Gestrüpp aus Brombeere, Weißdorn, und Brennessel. Soweit von außen ersichtlich, trifft die Bestandsbeschreibung von 2003 (siehe unten) hinsichtlich Nutzungsaufgabe, Struktureichtum und Gehölzbestand zu. Der im südlichen Teil befindliche "Spielplatz" liegt unverändert vor.

Aus der Vorkartierung übernommen:

Brachgefallenen Kleingartenfläche mit dicht nachwachsenden Gehölzen aus Schwarz-Erle, Spitz-Ahorn, Berg-Ahorn, Hänge-Birke, Sal-Weide, Randbereiche mit hoch auswachsender Weißdorn Hecke, Erlen-und Eichenbeständen, von alten Obstbäumen durchsetzt. In der niedrigen Strauchschicht mit Spierstrauch und Brombeere, lichte Bereiche in der Krautschicht mit üppig wuchernden Brennesseln, Beifuß, Goldrute, Labkraut, sonst mit dominierendem Giersch, Gras-Sternmiere, Wiesenkerbel und Weißer Taubnessel.

Im südlichen Teil angrenzend zur Wohnbebauung befindet sich eine kleine Fläche mit einem Basketballkorb und einer Jugendhütte, hier ist die dichte Baumschicht noch vollständig vorhanden, jedoch die Strauch und Krautschicht nur noch eingeschränkt ausgebildet, dafür einige Störungs- und Eutrophierungszeiger.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	EKR	Kleingartenanlage, struktureich (2000)		
3	b	Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	An der Holsteiner Chaussee			
Nachbarnutzung/en	im Norden, Osten und Westen Straßen (Schleswiger Damm und Holsteiner Chaussee) im Süden Zeilenbebauung			
Rechtswert (X)	559989	Hochwert (Y)	5944907	
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Harksheider Geestplatte (694.25)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Schnelsen (319)	Gemarkung	Schnelsen (308)	
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

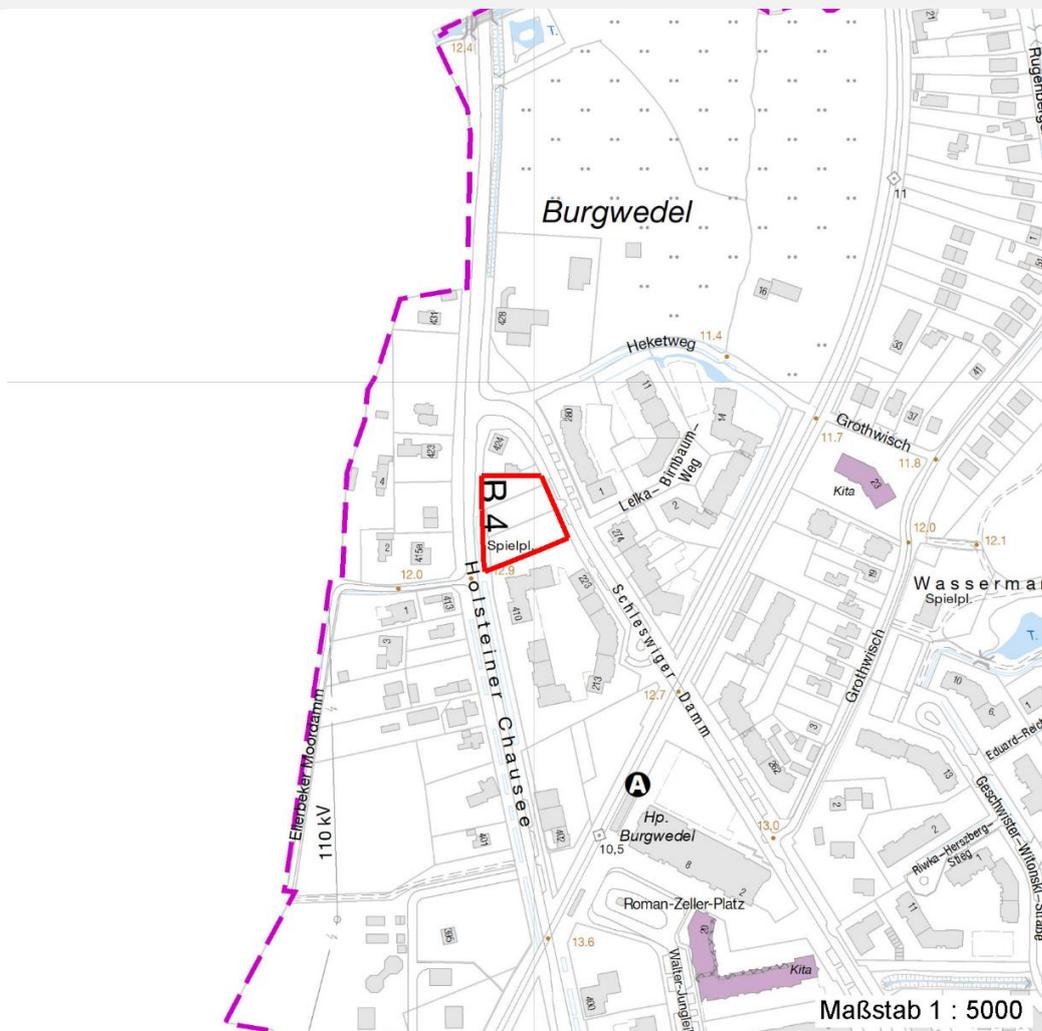
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	15688	
			DK5 DK5-GK	5844	6046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ellerburg	
Bearbeitung	DRE	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	12.07.2011	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2754,1219	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
15688	15689	5844	8	15.08.1995	K	6046	4
15688	15687	5844	8	15.09.2003	K	6046	4

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt
	Wichtige oekologische Ausgleichsfläche
	dichte spontane Gebüsch und Gehölze
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte spontane Gebüsch
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	15688	
		DK5 DK5-GK	5844	6046
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ellerburg	
Bearbeitung	DRE	Biotop-Nr. alt	8	4
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.07.2011	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2754,1219	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Kleingartenanlage, strukturreich (2000)	Biotoptyp	EKR
- Zusatz	Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	85 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	55 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	neutral	6,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	15688
			DK5 DK5-GK	5844 6046
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ellerburg
Bearbeitung	DRE	Kopie	Biotop-Nr. alt	8 4
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.07.2011
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2754,1219
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	X		-													
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	X		-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Laburnum anagyroides (Gewöhnlicher Goldregen)	7	X		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	X		-									2	3	3		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-													
Salix spec. (Weide)	7	X		-													
Solidago canadensis (Kanadische Goldrute)	7	X		-													
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	X		-													
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1	1	1		
Anzahl Arten													27				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland